Getriebeschaden?

Beitrag von „Léon“ vom 4. November 2010 um 23:36

Hallo zusammen,

als ich vorhin den Tank unter der B-Säule am vermessen war für einen UFS, sah ich eine rote Flüssigkeit unterm Wagen.

Erst dachte ich, es sei Bremsflüssigkeit, als ich aber dann mal genauer nachschaute, sah ich, das die Flüssigkeit sehr langsam aus dem Getriebe tropft

Ich habe dann mal den Plastik-UFS abgenommen und ein Schüsselchen unter gestellt und werde dann morgen mal schauen, wie viel da wirklich rauskommt aber es ist beachtlich!

Eine Fehlermeldung hat der Dicke noch nicht hervorgebracht und alle Temperaturen & Anzeigen sind im grünen Bereich.

Das Getriebe arbeitet völlig normal, keinerlei Auffälligkeiten, bis auf die Flüssigkeit am Boden.

Der Wagen steht nun kurz vor den 90Tsd Km und ist gebaut April 05.

Hat jemand eine Idee, was das sein kann?

Am Samstag wird der Dicke für eine Kurzstrecke mit Anhänger benötigt, ich hoffe das hält er noch aus.

Ich hoffe es hat jemand eine Idee.

Liebe Grüße, Léon

Beitrag von „khclp“ vom 5. November 2010 um 05:38

Hi Leon
koennte der Simmering zwischen Motor und Getriebe sein. Sufu hilft dir weiter.
Falls ja muss M&G raus und somit wird der Spass dann wohl 2-21/2 TEuro kosten.
Hab ich ja auch erst vor kurzem gehabt.
LG Kurt

Beitrag von „cybister“ vom 5. November 2010 um 06:41

Ich würde damit nicht mehr fahren wollen, schon gar nicht mehr mit Anhänger...nur noch ein Mal, und dann zum VW-Händler. Du hast doch keinerlei Anhalt, wieviel Öl wirklich noch im Getriebe ist, oder?

Hoffentlich wird das nichts Grösseres...

Gruss,
Michael

Beitrag von „coala“ vom 5. November 2010 um 07:59

> Zitat von cybister
>
> Ich würde damit nicht mehr fahren wollen, schon gar nicht mehr mit Anhänger...nur noch ein Mal, und dann zum VW-Händler. Du hast doch keinerlei Anhalt, wieviel Öl wirklich noch im Getriebe ist, oder?
>
> Hoffentlich wird das nichts Grösseres...
>
> Gruss,
> Michael
>
> Alles anzeigen

Hallo Léon,

Michaels Meinung möchte ich mich anschließen. Zumindest ist immerhin unklar was passiert, wenn eine größere Menge Öl fehlt. Leuchtet überhaupt eine Warnlampe, sprich wird der Ölstand elektronisch überwacht? (Kann ich hier nicht beurteilen) Treten spürbare Symptome vor einem Defekt auf, oder ist dann bereits eine Beschädigung erfolgt, wenn es zu merkbaren

Unregelmäßigkeiten kommt?

Die Sache wäre mir zu heikel. Immerhin ist das ein teures Bauteil, das im Falle einer Beschädigung saftige Reparaturkosten nach sich zieht. Wenn du unbedingt fahren musst, dann prüfe lieber vorher den Ölstand (es müsste eine Messchraube geben, bis zu dessen Unterkante das Öl stehen muss) und fülle gegebenenfalls zur Überbrückung bis zum Werkstattbesuch die entsprechende Menge passendes ATF-Öl nach.

Grüße
Robert

Beitrag von „Kruemelmonstter“ vom 5. November 2010 um 08:07

Hallo,
- ein Automatik ???
dann ist es Getriebeöl , es sind neu ca. 12 l !!! eingefüllt , Nachbefüllung ist mit 8-10 l angeben , fahren ohne Öl zerstört das Getriebe sehr schnell , der Ölstand ist penibel mit Temperaturausgleich einzustellen , einfach nachfüllen ist auch nicht ...
- Beileid .....

Grüße vom Kruemelmonstter aus Berlin

Beitrag von „TheLastUnicorn“ vom 5. November 2010 um 10:57

> Zitat von cybister
>
> Ich würde damit nicht mehr fahren wollen, schon gar nicht mehr mit Anhänger...nur noch ein Mal, und dann zum VW-Händler. Du hast doch keinerlei Anhalt, wieviel Öl wirklich noch im Getriebe ist, oder?
>
> Hoffentlich wird das nichts Grösseres...
>
> Gruss,
> Michael

... ich würde überhaupt nicht mehr fahren und die Mobilitätsgarantie bemühen. Falls Dein Getriebe kurz vor trocken ist, gibst Du ihm mit der Fahrt zum 🙂 u.U. den Rest. Dann zahlst Du alles selbst ...

Cheers
Volker

Beitrag von „coala“ vom 5. November 2010 um 13:01

> Zitat von Kruemelmonstter
>
> Hallo,
> - ein Automatik ???
> dann ist es Getriebeöl , es sind neu ca. 12 l !!! eingefüllt , Nachbefüllung ist mit 8-10 l angeben , fahren ohne Öl zerstört das Getriebe sehr schnell , der Ölstand ist penibel mit Temperaturausgleich einzustellen , einfach nachfüllen ist auch nicht ...
> - Beileid .....
>
> Grüße vom Kruemelmonstter aus Berlin

Ja da passt einiges rein:

Die genauen Füllmengen beim Automatikgetriebe 09D sind:

V6 = 9.6 L
V10= 12 L

(beides Neubefüllmengen ohne Restmengen nach Ölaustausch)

Gegen ein Nachfüllen spricht insofern nichts, so weit man den korrekten Ölstand wieder herstellt. Dafür gibts die entsprechende Kontrollöffnung. ATF ändert seine Dichte mit der Temperatur. Der Unterschied zwischen 15°C und 80°C beträgt dabei rund 5%. Aus (kalt) eingefüllten 10 Litern werden so nach Erreichen der maximalen Betriebstemperatur dann 10.5 Liter. Egal, helfen wird's eh nur kurzfristig als absolute Notlösung und der flotte Weg zum 🙂 bleibt unumgänglich.

@Leon: Kannst du denn erkennen WO genau das Öl austritt?

Grüße
Robert

Beitrag von „Léon“ vom 5. November 2010 um 17:24

Hallo zusammen,

danke für eure Anteilnahme.

War eben mit dem Dicken beim Freundlichen und es schaut nicht gut aus

Diagnose: man weiß es nicht genau aber man tippt auf den Simmering und einen Wandler

Motor & Getriebe müssen leider raus hat mir der Meister gesagt.

Es werden ca. 3500€ veranschlagt aber das ist uns reichlich egal aufgrund der Gebrauchtwagengarantie

Die Garantie übernimmt 100% der Arbeitskosten, 40% der Materialkosten ab 80Tsd Km und 30% ab 90Tsd Km. Da der Wagen z.Zt 89987 Km auf der Uhr hat, haben wir da auch noch einmal 10% gespart.

Ich danke euch sehr für eure Tipps

Werde euch auf dem laufenden halten und auch ein paar Bilder posten, werde mir das mal anschauen, wenn´s ausgebaut ist.

Liebe Grüße, Léon

Beitrag von „Sittingbull“ vom 5. November 2010 um 18:52

Hallo Léon,

Gott sei Dank habt ihr die Versicherung, alles wird gut

Grüße von Stephan

Beitrag von „Ahinniger“ vom 6. November 2010 um 00:16

Hallo,

Danke an alle, die geschrieben haben für Anteilnahme und Tips

Nun steht das Dickerchen in der Werkstatt und wird nächste Woche operiert.

Dann "schaumermal".....

Müssen wir halt mal ohne ihn auskommen

Aber Gott sei Dank haben wir noch den kleinen Audi (da kann der auch mal die Hauptrolle spielen)

Grüße aus Wiesbaden,

Annette

Beitrag von „hengning“ vom 6. November 2010 um 00:29

Hallo Léon,

was hast Du denn da für eine Versicherung?

Du kannst echt Glück haben, wenn da nichts weiter als ´ne Undichtigkeit ist. Das wäre dann wirklich nur Lohn und ´nen paar Cent für eine Dichtung und Öl.
Wehe dem, da ist mehr. Dann wird´s auch trotz Garantie teuer. Wie bei mir. Einige Dinge sind von der Garantie ausgeschlossen und bei anderen echt teuren Teilen helfen die 30-40% auch nur bedingt.
Spaß macht das nicht und es kommen trotzdem schnell einige tausend Euro zusammen.
Ich drück Dir die Daumen...

...und berichte mal, was war.

Beitrag von „Léon“ vom 9. November 2010 um 18:04

Hallo zusammen,

es war der Wandler im Getriebe, der nicht mehr ganz bei der Sache war.

Motor & Getriebe sind bereits draussen, Ersatzteile wurden bestellt.

Habe mir das heute mal angeschaut und Bilder gemacht:

Beitrag von „hengning“ vom 9. November 2010 um 18:43

Oh man,

was für ein Gesplatter...schrecklich.
Ob die das wohl alles wieder zusammen bekommen?

Beitrag von „macko“ vom 9. November 2010 um 19:21

Hi Leon,

also verheimlichen, dass Du im Dreck spielen warst, brauchst du glaub ich nicht....:D

gruss
marco

Beitrag von „Léon“ vom 9. November 2010 um 19:23

> Zitat von hengning
>
> Ob die das wohl alles wieder zusammen bekommen?

Ich denke schon, ist nicht der erste Touareg, den die auseinander nehmen.

Das macht bei denen auch eine Spezialfirma.

Ist ein ganz schöner Apparat die Maschine, hätte ich nicht gedacht!!!

Beitrag von „TheLastUnicorn“ vom 9. November 2010 um 19:53

> Zitat von Léon
>
> Ich denke schon, ist nicht der erste Touareg, den die auseinander nehmen.
>
> Das macht bei denen auch eine Spezialfirma.
>
> Ist ein ganz schöner Apparat die Maschine, hätte ich nicht gedacht!!!

Hallo Léon,

bei welcher Werkstatt lässt Du den Dicken reparieren (Falls es gestattet ist, dies öffentlich zu posten. Ansonsten gerne PM)?

Cheers
Volker

Beitrag von „Léon“ vom 9. November 2010 um 19:56

Hallo,

ist die Auto Rossel GmbH Wiesbaden - ist ein sehr kompetenter Laden!!!

Die haben auch noch Audi, Skoda & Porsche dabei, aber es sind immer getrennte Werkstätten.

Da haben wir den Dicken auch gekauft.

Ich kann den Laden nur loben. Sehr ehrlich und durchaus korrekt, in jeder Hinsicht.

Liebe Grüße, Léon

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 9. November 2010 um 22:58

> Zitat von macko
>
> Hi Leon,
>
> also verheimlichen, dass Du im Dreck spielen warst, brauchst du glaub ich nicht....:D
>
> gruss
> marco

Marco, genau das gleiche habe ich mir beim Anblick der Bilder auch gerade gedacht. Da hätte er aber auch besser sauber machen können. Ich habe nach dem TF Treffen dieses Jahr gut 3 Stunden mit dem Kärcher zugebracht bis jede Ritze wieder sauber war:D

Viel Erfolg Euch noch Leon! Das wird schon wieder!

LG
Manu

Beitrag von „juma“ vom 10. November 2010 um 07:40

Servus,

> Zitat von T-Bone Shifter

> [...]Da hätte er aber auch besser sauber machen können. Ich habe nach dem TF Treffen dieses Jahr gut 3 Stunden mit dem Kärcher zugebracht bis jede Ritze wieder sauber war[...]

...und warum? Weshalb soll ich mir diese Arbeit machen?

Das Auto ist dafür im Rahmen des "Prospektversprechens" verkauft worden, also muss er das ab können...Einzige Grund wäre, dass man selbst den Anspruch an sein Auto hat, dass es sauber sein muss...

Bei meinem wissen sie schon, dass sie nicht die neuesten Mechaniker-Klamotten anziehen brauchen, wenn etwas im Motorraum oder gar am Unterboden gemacht werden muss...:D

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 10. November 2010 um 10:26

> Zitat von juma
>
> Servus,
>
> ...und warum? Weshalb soll ich mir diese Arbeit machen?
>
> .Einzige Grund wäre, dass man selbst den Anspruch an sein Auto hat, dass es sauber sein muss...

Du hast es erfasst Uli! So ist es bei mir! Ich möchte ihn immer gut konserviert vor Augen haben, nachdem ich "Dreckspatz" gespielt habe. Ich wasche mich ja schließlich auch nachdem ich dreckig geworden bin, obwohl es die Menschliche Rasse bekanntlich auch im Schmutz und Dreck aushält.

LG
Manu

P.S. Leon, lass uns Neuigkeiten wissen wenn es welche gibt. Ich bin gespannt ob es ein außerordentlicher Fehler war, der nachvollziehbar ist oder ob der Freundliche sich planlos gibt

---

Beitrag von „Léon“ vom 10. November 2010 um 15:46

Hallo zusammen,

es war halt der Wandler im Getriebe.

Heute morgen hat der dann nochmal angerufen und uns mitgeteilt, das der DPF einen Hau hat und auch noch getauscht wird.

Werde euch auf dem Laufenden halten!!!

Liebe Grüße, Léon

Beitrag von „Léon“ vom 18. November 2010 um 17:07

Hallo zusammen,

der Dicke ist wieder da

Allein schon beim Einsteigen ist man wieder am grinsen vor lauter Freude!

Fährt sich wieder wie neu. Gewaschen wurde sogar auch noch

Direkt heute Abend darf er auch wieder was schaffen mit Pferdehänger.

Danke an euch nochmal für den Beistand!

Liebe Grüße,Léon

Beitrag von „Ahinniger“ vom 18. November 2010 um 23:53

Ja ja, unser Schiff ist wieder bei uns. Seeeehr angenehm, wenn man wieder drin sitzt.

nun hoffen wir, dass er nicht so bald wieder in die "Klinik" muss.

Gruß, besonders an all die, die Léon (und somit auch mir) gute Tipps gegeben haben.

Annette

Beitrag von „Léon“ vom 23. November 2010 um 23:45

Hallo zusammen,

der Dicke ist noch immer nicht ganz fit!

Heute auf der Autobahn habe ich gemerkt, das Spur und Sturz noch immer nicht eingestellt sind und die Abdeckung rund um den Getriebewahlhebel nicht richtig sitzt.

Ich tippe dabei auf abgebrochenen Clip an der Unterseite.

Wer sowas jetzt nicht merkt, hat sich ganz schnell die Reifen runtergefahren. Das darf nicht sein!!!

Werde weiter berichten.

Liebe Grüße, Léon

Beitrag von „hengning“ vom 24. November 2010 um 00:32

Wir sollten ´nen ´wer-hat-die-meisten-Macken-nach-dem-Getriebewechsel-CONTEST´ draus machen.

Habe meinen auch seit ein paar Stunden wieder. Irgendwie macht es andere Geräusche als vor dem Eingriff...alles komisch.

Beitrag von „Léon“ vom 24. November 2010 um 00:47

Ein anderes Geräusch haben wir auch, aber das liegt am neuen Wandler, nichts über das man sich Sorgen machen sollte.

Die verstellte Spur ist ja ein Folgefehler, da ja die ganze Vorderachse raus musste.

Liebe Grüße, Léon

Beitrag von „hengning“ vom 24. November 2010 um 00:56

Spureinstellen scheint laut Serviceplan von VW für die Getriebe-Raus-Behandlung ein fester Bestandteil zu sein. So hab ich jedenfalls den verstanden.